

# **Kloster baut klimaschonend mit Holz und Stroh**

## **Spatenstich für Kindergartenneubau im Kloster Plankstetten**

**Berching, 28. September 2019. Die Benediktinerabtei Plankstetten lud am Samstag zum Spatenstich für Haus St. Wunibald ein. Es wird das derzeit größte strohgedämmte Gebäude Süddeutschlands und bietet ab 2021 Platz für den Abt-Maurus-Kindergarten, die Pfarrverwaltung sowie 30 neue Gästezimmer. Der Neubau entspricht dem Schwerpunkt des Klosters auf Nachhaltigkeit und wird ein europaweites Beispiel für klimaschonendes Bauen. Beim Festakt anwesend waren Politiker, Behördenvertreter, Architekten und Planer, Baufirmen sowie die künftigen Nutzer.**

Nach Jahren der Bauplanung, der Suche nach einer Finanzierung und nicht zuletzt der Sicherung des Westhanges im Baubereich, kann nun endlich mit dem Neubau des Holz-Stroh-Hauses begonnen werden.

Herr Abt Beda Sonnenberg freute sich, dazu neben dem Bayerischen Staatsminister der Finanzen und für Heimat Albert Füracker, den Regierungsvizepräsidenten der Regierung der Oberpfalz Christoph Reichert, Landrat Willibald Gailler, Bürgermeister Ludwig Eisenreich und Bundestagsabgeordneten Alois Karl begrüßen zu können. Die Diözese Eichstätt war durch Herrn Generalvikar Pater Michael Huber vertreten.

Der Dank des Abtes galt allen, die sich bisher mit großem Engagement für die Realisierung des Projektes eingesetzt haben. Allen voran Herrn Staatsminister Albert Füracker, der die Federführung bei der Finanzierung des Projektes übernommen hatte, Herrn Alois Karl, der sich als Bundestagsabgeordneter in Berlin für die umfangreiche Förderung durch den Bund einsetzte, Herrn Bürgermeister Ludwig Eisenreich und dem Stadtrat der Stadt Berching für die Entscheidung zum Neubau des Kindergartens in Plankstetten und der Bereitstellung der notwendigen Geldmittel. Finanziert wird der Neubau durch Eigenmittel des Klosters, Zuschüsse der Diözese Eichstätt und der Regierung der Oberpfalz, dem Finanzanteil der Stadt Berching und durch das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“. Auch die EU unterstützt den Bau im Rahmen des Interreg-Projektes „UP STRAW“, welches das Bauen mit Stroh europaweit fördern will.

Der neue zweigruppige Kindergarten, der von der Stadt Berching gebaut und von der Katholischen Kirchenstiftung Plankstetten betrieben wird, erhält im Erdgeschoss einen großen Bewegungsraum und hat direkt Zugang zu den Außenanlagen. Das neue Pfarramt wird auf der gleichen Ebene eingerichtet. In den beiden oberen Geschossen entstehen 30 neue Einzelzimmer für das Gäste- und Tagungshaus des Klosters. Diese Zimmer sind notwendig, damit der historische und denkmalgeschützte Gebäudebestand während des laufenden Gästebetriebs saniert werden kann.

Der Neubau wird über ein Technikgeschoss künftig mit dem Altbau verbunden sein. In diesem Geschoss kann die komplette Haustechnik untergebracht werden und so die denkmalgeschützten Räume einer höherwertigen Nutzung zugeführt werden. Statisch nehmen die Stahlbetonwände der Neubauten den Hangdruck auf und sichern somit als Schutzbauwerke den historischen Gebäudebestand des Klosters.

Wie bereits bei den bisherigen Bauabschnitten der Generalsanierung der Klosteranlage ist es der Klostersgemeinschaft wichtig, auch den Neubau ökologisch nachhaltig und energieeffizient zu bauen. Daher wird das Gebäude mit Bauholz aus dem Klosterforst errichtet und die Wände mit Strohballen von den ökologisch bewirtschafteten Feldern des Klostergutes Staudenhof gedämmt. Energetisch erreicht das Gebäude den Passivhausstandard.

In der Benediktinerabtei Plankstetten (gegründet 1129) leben heute 14 Mönche, die gemeinsam mit rund 100 MitarbeiterInnen ein Gäste- und Tagungshaus sowie verschiedene Klosterbetriebe betreiben (Schenke, Landwirtschaft, Gärtnerei, Bäckerei, Metzgerei, Küche, Imkerei, Brennerei, Schreinerei.) Die Bewirtschaftung und Produktion erfolgt nach Richtlinien des Bioland-Verbandes. Energie- und Baukonzepte folgen ebenfalls streng ökologischen Kriterien.

Pressekontakt: Frater Andreas Schmidt OSB  
Telefon: +49 (0) 8462 206 – 120, Telefax: +49 (0) 8462 206 – 122,  
E-Mail: [verwaltung@kloster-plankstetten.de](mailto:verwaltung@kloster-plankstetten.de),  
Benediktinerabtei Plankstetten  
Klosterverwaltung  
Klosterplatz 1  
D-92334 Berching  
[www.kloster-plankstetten.de](http://www.kloster-plankstetten.de)  
###